

NUMERIC

Messung des Fortschritts bei der
Digitalisierung des kulturellen Erbes in
Europa

<http://www.numeric.ws/>

Roswitha Poll, Münster

Ziele des Projekts

- ▶ Entwicklung eines Datensets zur Erfassung der Digitalisierung in den Ländern
- ▶ Erfassen des derzeitigen Standes der Digitalisierung
- ▶ Erfassen der bisherigen und weiterhin notwendigen Finanzierung

Die Fragen

- ▶ Was ist bisher geschehen bei der Digitalisierung des kulturellen Erbes ?
- ▶ Woher kamen die Mittel?
- ▶ Was bleibt zu tun?
- ▶ Was wird das kosten?

Das Projekt NUMERIC

*Projekt der Europäischen Kommission,
Generaldirektion Informationsgesellschaft
und Medien*

- ▶ **Projektleiter:** IPF (Institute of Public Finance, Chartered Institute of Public Finance and Accountancy)
- ▶ **Team:** 9 Experten
- ▶ **Dauer:** Mai 2007 bis Mai 2009
- ▶ **Betrifft:** Archive, Bibliotheken, Museen

Ablaufplanung

Literatur- und Projektanalyse

- Suche nach Daten, Quellen, Konzepten
- Erste Definitionen
- Entwurf eines ersten Fragebogens

Bis November 2007

Tests

- Tests des ersten Entwurfs
- Arch
 - Biblioth
 - Museen
- (60 Antworten)

Bis März 2008

Datenerhebung

April 2008
Workshop in Luxemburg mit
Experten der 27
Mitgliedsländer

Bis Mai 2009

Literaturanalyse

32 Umfragen/Projekte zu Digitalisierung analysiert

- ▶ **Unterschiede in**
 - befragten Institutionen
 - Themen
 - Zählungen/Definitionen
- ▶ **Nutzer und Nutzung** kaum berücksichtigt
- ▶ **Qualitative Aussagen**, wenig Statistik
- ▶ **Keine Langzeitmethoden**

Test des Fragebogens

- ▶ **Zeit:** 9/2007 – 12/2007
- ▶ **Antworten:** **60** Institutionen (davon 45 mit nationalen Aufgaben)
 - 8 Archive
 - 29 Bibliotheken
 - 7 AV/Film-Institute
 - 13 Museen
 - 3 sonstige

Der Fragebogen

Vorlagen:

- *EGMUS (European Group of Museums)*
- *CENL (Council of European National Librarians)*
- *ISO-Normen für die Definitionen*

- ▶ **Institution**
- ▶ **Eingesetzte Ressourcen (Mittel, Personal)**
- ▶ **Bestände (nach Materialtypen)**
- ▶ **Eigene Digitalisierung/Firmen/Partner**
- ▶ **Standards**
- ▶ **Zugänglichkeit und Nutzung des digitalisierten Materials**
- ▶ **Einzelne Projekte**

Ressourceneinsatz

Fragen:

- *Jährliche laufende Mittel*
- *davon Budget für Digitalisierung*
- *Zahl der Mitarbeiter (VZÄ)*
- *davon in Management/Durchführung der Digitalisierung*

Herkunft der Mittel für Digitalisierung

*Welcher Prozentsatz der bisher für Digitalisierung verwendeten Mittel kam aus...
(Antworten aus dem Test)*

- ▶ eigenen Mitteln55 %
- ▶ staatlichen Programmen.....knapp 40 %
- ▶ Spenden
- ▶ anderen Mitteln

65 % der Projekte werden bisher von den Institutionen selbst durchgeführt

Digitalisierung der Bestände

Beispiel: Bücher

Analoge Bestände

- Maßeinheit: **Bände**

Digitalisierte Bestände

- Fertige Einheiten
- Geplante Einheiten
- Kosten für die geplanten Einheiten

Zähleinheiten für die Digitalisierung

Archivmaterial	Meter
Bücher, Zeitschriften	Bände (nicht: Seiten)
Zeitungen	Ausgaben
Handschriften, Fotos, Zeichnungen, Poster, Mikroformen, etc.	Anzahl
Kulturelle und natürliche Objekte in Museen	Objekte
Film, Video, Audio	Stunden

Kostendaten aus dem Test (deshalb stark variierend)

Text und Bild Kosten pro Seite OCR	Min. 0,25 € Durchschnitt 1,13 € Maximum 3,70 €
Nur Text Kosten pro Seite OCR	Min. 0,40 € Durchschnitt 0,93 € Maximum 1,33 €
Audiomaterialien Kosten pro Stunde	Min. 0,60 € Durchschnitt 21,20 € Maximum 71,84 €
Filme Kosten pro Stunde	Min. 5 € Durchschnitt 398 € Maximum 1580 €

Weitere Fragen

- ▶ **Zugänglichkeit der Digitalisate**
- ▶ **Zahl der Zugriffe pro Jahr**
- ▶ **Welcher Prozentsatz der jeweiligen analogen Bestände**
 - benötigt keine Digitalisierung
 - ist bereits digitalisiert
 - sollte noch digitalisiert werden?

Digitalisierung nicht notwendig =
Bestände, für die breiterer Zugang
nicht relevant scheint

Vorgehen des Projekts

- ▶ Aus einer **Stichprobe** bei Institutionen, die für einen Sektor und ein Land repräsentativ scheinen, werden **Stand und Kosten der Digitalisierung geschätzt**.
- ▶ Diese Schätzungen werden an den bekannten Daten der „**analogen Welt**“ (Bestände, Personal, etc.) abgeglichen

Welche Institutionen sind relevant für die Erhebung?

- ▶ Archive, Bibliotheken, Museen; Institute für Film oder audiovisuelle Materialien
- ▶ Institutionen, bei denen die Digitalisierung der Bestände den **Zugang zum kulturellen Erbe des Landes wesentlich erweitert**
- ▶ **Mindestens 30 Institutionen per Mitgliedstaat**

Welche Institutionen sind relevant für die Erhebung?

Mindestens 30 Institutionen pro Mitgliedstaat, Beispiel:

- **Archive** 1
- **AV/Film-Institute** 1
- **Bibliotheken** 20
- **Museen** 11

Das entwickelte Datenset soll...



**Spezieller Wunsch mehrerer
Länder:**

**Denkmäler einschließen
(Sonder-Fragebogen)**

***Wann ist ein Denkmal (eine Kirche,
eine Ausgrabung) digitalisiert?***

